



Fußballstar Nia Künzer erhält Albert-Schweitzer-Preis 2011

- **Heiner Pott, Staatssekretär des niedersächsischen Sozialministeriums, übergab den Preis für soziales Engagement**
- **Albert-Schweitzer-Familienwerk Niedersachsen begeht 50-jähriges Jubiläum**

Berlin / Uslar, 21.11.2011. Im Rahmen des Festaktes zum 50. Jubiläum des Albert-Schweitzer-Familienwerks Niedersachsen erhielt Nia Künzer, Fußball-Weltmeisterin und Torschützin des Golden-Goal im WM-Finale 2003, für ihr herausragendes Engagement zugunsten sozial benachteiligter Kinder den Albert-Schweitzer-Preis. Der Albert-Schweitzer-Preis wird vom Albert-Schweitzer-Verband der Familienwerke und Kinderdörfer an Persönlichkeiten verliehen, die sich für Kinder und Jugendliche in Not sowie für andere hilfebedürftige Menschen und ihre Familien in besonderer Weise einsetzen.

Die ehemalige Fußball-Nationalspielerin und Diplom-Pädagogin Nia Künzer wuchs als Tochter eines Hauselternpaares mit einem leiblichen Bruder und sieben Pflegegeschwistern in einer Albert-Schweitzer-Kinderdorffamilie auf. „Ich freue mich sehr über den Albert-Schweitzer-Preis, da die Albert-Schweitzer-Kinderdörfer zu meiner eigenen Geschichte gehören“, erklärt Nia Künzer, die sich vor allem für Kinder und Jugendliche aus sozialen Brennpunkten und gegen den Missbrauch von Alkohol und Drogen an Schulen einsetzt. „Die kompromisslose Hinwendung zu jedem Menschen, die Albert Schweitzer Zeit seines Lebens vertreten hat, wird heute noch jeden Tag in den Kinderdörfern und Familienwerken gelebt und deshalb unterstütze ich diese Arbeit.“

In Uslar wurde der Albert-Schweitzer-Preis von Heiner Pott, Staatssekretär des niedersächsischen Sozialministeriums, übergeben. Er betonte, dass soziales Engagement wichtig sei und zum Gelingen der Demokratie beitrage. „Wir ehren mit Nia Künzer eine herausragende Persönlichkeit, die sich in besonderem Maße verdient gemacht hat“, so Heiner Pott in seiner Laudatio. „Seit mehreren Jahren nutzt sie ihre Popularität als Sportlerin und Modera-

Ansprechpartner Presse:
Pressestelle des Albert-Schweitzer-Verband der Familienwerke und Kinderdörfer e.V.

Telefon: 030 / 20 64 91 18

E-Mail:
presse@albert-schweitzer-
verband.de

Druckfähige Pressefotos
zum Download:
s. Anhänge



torin, um anderen Menschen zu helfen. Das ist großartig und nachahmenswert.“

Bereits vor dem Festakt wurde Nia Künzers besonderes Verhältnis zu Kindern sichtbar. Sie reiste extra früher an, um bei einem Freundschaftsspiel des Kinderdorfs Uslar gegen das Kinderdorf Barntrup ihr Fußballwissen an beide Mannschaften weiterzugeben. Mit wichtigen Tipps stand sie den Nachwuchsspielern hilfreich zur Seite.

Auch Martin Kupper, Geschäftsführer des Albert-Schweitzer-Familienwerkes in Niedersachsen und Vorstandsmitglied des Albert-Schweitzer-Verbandes, ist von der Preisträgerin begeistert. „Ich habe eine sehr sympathische junge Frau kennengelernt, die sich mit viel Freude uneigennützig engagiert“, so Kupper. „Als Imagerträgerin gelingt es Nia Künzer, auch besonders schwierige Themen charmant in die Öffentlichkeit zu transportieren und damit Betroffenen zu helfen“, fuhr Kupper fort.

Dem Festakt wohnte auch Anette Richter bei, Enkelin von Hans-A. Kampmann, dem Gründer des Albert-Schweitzer-Familienwerks in Niedersachsen. Sie beschrieb die Motive ihres 1970 verstorbenen Großvaters in einem Porträt seiner Person.

Ansprechpartner Presse:
Pressestelle des Albert-Schweitzer-Verband der Familienwerke und Kinderdörfer e.V.

Telefon: 030 / 20 64 91 18

E-Mail:
presse@albert-schweitzer-verband.de

Druckfähige Pressefotos
zum Download:
s. Anhänge

Text 363 Wörter 2.872 Zeichen (mit Leerzeichen)



Daten & Fakten im Überblick

- 1957 Erstes Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Waldenburg, Baden-Württemberg
- 1995 Gründung des Albert-Schweitzer-Verbandes der Familienwerke und Kinderdörfer e.V.
- 13 Mitgliedsvereine in Deutschland sowie in Polen, auf den Philippinen und in Russland
- 640 Kinder und Jugendliche in Kinderdorffamilien
- 1470 Plätze in der stationären und teilstationären Jugendhilfe
- 600 Plätze in Kindertagesstätten
- 850 Grundschulplätze
- 200 Wohnheimplätze für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung
- Psychotherapeutische Fachklinik für Kinder und Jugendliche
- Seniorenheime und Betreutes Wohnen
- Tafeln für bedürftige Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Zahlreiche ambulante Hilfen für Kinder, Jugendliche sowie andere hilfebedürftige Menschen und ihre Familien

Ansprechpartner Presse:

Pressestelle des Albert-Schweitzer-Verband der Familienwerke und Kinderdörfer e.V.

Telefon: 030 / 20 64 91 18

E-Mail:

presse@albert-schweitzer-
verband.de

Druckfähige Pressefotos

zum Download:

s. Anhänge

Weitere Informationen: www.albert-schweitzer-verband.de

V.i.S.d.P | Kontakt u. Rückfragen:

Grit Lahmann
Geschäftsführerin

Friedrichstr. 95 | PB 86
10117 Berlin

Telefon: (030) 206 49 118

Fax: (030) 206 49 119

Mobil : (0163) 670 03 02

E-Mail : presse@albert-schweitzer.de

Daten & Fakten 151 Wörter| 1250 Zeichen (mit Leerzeichen)